

QUELLEN UND ABHANDLUNGEN
ZUR MITTELRHEINISCHEN KIRCHENGESCHICHTE

IM AUFTRAG DER GESELLSCHAFT
FÜR MITTELRHEINISCHE KIRCHENGESCHICHTE

HERAUSGEGEBEN VON
ISNARD W. FRANK

BAND 56

**Geschichte des Fernbesitzes
der Abtei Prüm**

**in den heutigen Niederlanden, in der Picardie,
in Revin, Fumay und Fépin
sowie in Awans und Loncin**

VON MARTINA KNICHEL

Mainz 1987

**VERLAG DER
GESELLSCHAFT FÜR MITTELRHEINISCHE KIRCHENGESCHICHTE**

INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG

Überblick über die Geschichte der Abtei Prüm	11
A. GESCHICHTE DES FERNBESITZES DER ABTEI PRÜM	
IN DEN HEUTIGEN NIEDERLANDEN.	16
I. Der niederländische Besitz der Abtei Prüm im Frühmittelalter.	16
II. Die Vogtei.	23
III. Die Kirchen von Arnheim und Voorst.	26
IV. Die Grundherrschaft.	28
1. Die Grundgerichtsbarkeit.	28
2. Der Grundbesitz.	32
V. Das Ende des Prümer Besitzes bei Arnheim und Voorst.	36
B. DER FERNBESITZ DER ABTEI PRÜM IN DER PICARDIE	38
I. Der Prümer Besitz in der Picardie im 9. Jahrhundert.	38
II. Geschichte des Prümer Besitzes in Hannapes.	39
1. Die Vögte.	40
2. Der Streit zwischen den Abteien Prüm und Prémontré um Hannapes .	42
III. Die Kirche von „Cucia“.	44
IV. Geschichte von Hucquigny und seinen Appenzien.	45
C. GESCHICHTE DES PRÜMER FERNBESITZES IN REVIN, FUMAY UND FEPIN.	53
I. Geschichte von Revin, Fumay und Fépin bis zur Inkorporation der Abtei Prüm.	53
1. Die Schenkung Pippins und die Angaben im Prümer Urbar	53
2. Die kirchlichen Ordnungen.	54
3. Die Abtei Prüm und ihre Vögte (bis 1288).	56
4. Überblick über die Entwicklung der Orte Revin, Fumay und Fépin •	60
5. Entwicklung der Rechte und Einkünfte der Abtei Prüm und des Vogtes in Revin und Fumay bis 1288.	66
a. Die Urkunden von 1222 und 1262.	66
b. Die Urkunde von 1222.	67
c. Der Vertrag vom 12. Juni 1262.	71
d. Conclusio.	73

6. Die Vogtei von Revin und Fumay unter den Grafen des Hennegaus	74
7. Die Vogteigüter 1404—1453.	77
8. Revin und Fumay unter dem Hause Croy bis zur Errichtung der Grafschaft Beaumont (1453—1519).	80
9. Geschichte von Revin und Fumay 1519—1576.	84
10. Der Vertrag vom 8. August 1576.	86
II. Geschichte von Revin, Fumay und Fépin unter den Kurfürsten von Trier	90
11. Geschichte von Revin und Fumay bis 1612.	90
a. Die militärischen Ereignisse.	90
b. Geschichte der Vögte von Revin und Fumay.	91
c. Der Streit um die gerichtlichen Zuständigkeiten.	92
12. Die Auseinandersetzungen zwischen Trier, dem Herzog Alexander von Aremberg und der Regierung der Niederlande über Revin und Fumay.	94
13. Geschichte von Revin und Fumay in der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts.	98
14. Die Auseinandersetzungen um Fépin im späten 16. und frühen 17. Jahrhundert	101
15. Revin, Fumay und Fépin zwischen Spanien und Frankreich.	102
16. Revin und Fumay in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts	104
17. Die Aufstellung der Güter und Rechte von 1655.	104
18. Revin, Fumay und Fépin in französischer Hand (1675—1697)	112
19. Die drei Maasorte im Spanischen Erbfolgekrieg bis zum Frieden von Rastatt und Baden	117
20. Auseinandersetzungen um die Vogteiherrschaft in Revin und Fumay	118
21. Trier, die Grafen von Bryas und die Regierung der Niederlande (1694—1722).	119
22. Das Eingreifen des Fürsten von Chimay.	123
23. Das Eingreifen Frankreichs.	126
24. Das Ende des Trierer Besitzes in Revin, Fumay und Fépin.	132
D. GESCHICHTE DES PRÜMER FERNBESITZES IN AWANS UND LONCIN.	134
I. Awans im Frühmittelalter.	134
II. Awans im Spätmittelalter.	144
III. Die Prümer Ortsherrschaft in Awans und Loncin nach der Inkorporation der Abtei in das Kurfürstentum Trier (1576—1792).	151
IV. Die Auseinandersetzungen zwischen Trier und Lüttich vor dem Reichskammergericht bis 1792.	155
E. ZUSAMMENFASSUNG.	162
F. QUELLEN- UND LITERATURVERZEICHNIS.	168